



Deutscher Ultraleichtflugverband e. V.

Beauftragter des Bundesministeriums für Verkehr

Gerätekenblatt für aerodynamisch gesteuerte Ultraleichtflugzeuge

Titelblatt

Kennblatt Nr...... 1026-26 1

Muster..... Risen SV

Baureihe.....916 iS / Idrovatio TRS 2-Blatt

Erstausgabe..... 12.06.2026

Letzte Änderung... 16.09.2026

I. Allgemeines

Muster.....Risen SV

Baureihe..... 916 iS / Idrovatio TRS 2-Blatt

Hersteller..... Porto Aviation Group Srl Alberto Porto
Via Confalonieri 22
23894 Cremella LC
Land: ITALIEN

Inhaber der Musterzulassung..... Porto Aviation Group Srl Alberto Porto
Via Confalonieri 22
23894 Cremella LC
Land: ITALIEN

II. Zulassungsbasis

Rechtsgrundlage..... §1 LuftVZO in Verbindung mit §10 LuftGerPV

Lufttüchtigkeitsforderungen..... Lufttüchtigkeitsforderungen für aerodynamisch gesteuerte
Ultraleichtflugzeuge LTF-UL vom 19. Mai 2020 (NfL
2-547-20)

Lärmschutzforderungen.....LVL 2004 vom 1. August 2004 (NfL II-70/04), geändert
durch Bek. vom 1. Juni 2017 (NfL 2-349-17) und 7. Juni
2019 (NfL 2-480-19)

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Baumerkmale

Bauweise.....GFK/CFK

Flügelanordnung..... Tiefdecker

Leitwerksanordnung.....hinten

Leitwerksform.....V-Leitwerk

Fahrwerk..... Bugfahrwerk, Einziehfahrwerk

Triebwerksanordnung..... vorn

Sitzplätze.....2

2. Abmessungen

Flügelspannweite..... 8,15 m

Flügelfläche.....8,15 m²

Länge..... 6,8 m

Höhe.....2,1 m

3. Ruderausschläge

a) Querruder

bei Neutralstellung.....	0° (im Flügelprofil)	Grad
bei Ausschlag nach oben.....	16,5	Grad +/- 2 Grad
bei Ausschlag nach unten.....	12,9	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse.....		mm

b) Seitenruder

nach links.....	11	Grad +/- 2 Grad
nach rechts.....	10	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse.....		mm

c) Höhenruder

nach oben.....	19	Grad +/- 2 Grad
nach unten.....	12	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Ruderachse.....		mm

d) Landeklappen

nach oben bis.....	0	Grad +/- 2 Grad
nach unten bis.....	37,5	Grad +/- 2 Grad
Meßpunktentfernung zur Klappenachse.....		mm

Hinweis:

4. Antriebseinheit

a) Motor

Bezeichnung.....	Rotax 916 iS
Arbeitsverfahren.....	4-Takt
Maximale Leistung.....	117 kW
Gemischaufbereitung.....	Einspritzung
Ansaugdämpfer.....	Rotax Airbox
Schalldämpfer.....	1 / Rotax
Nachschalldämpfer.....	---

b) Getriebe

Bezeichnung.....	Rotax
Bauart.....	Zahnrad in Öl
Untersetzungsverhältnis.....	2,54 : 1

c) Propeller

Bezeichnung.....	Idrovario TRS
Anzahl der Blätter.....	2
Material der Blätter.....	Kunststoff CFK
Durchmesser.....	1,73 m
Verstellmöglichkeit.....	in flight adjustable

5. Energiespeicher / Kraftstoffmengen

Energiespeicher.....Kraftstoff
Kapazität..... 120 Liter
nicht ausfliegbar..... 4,0 Liter (2x 2,0 L)

6. Rettungsgerät

R10/18-1 Magnum 601

7. Lärm (bei maximaler Abflugmasse)

Lärmwert..... 62,2 dBA
Propellerdrehzahl..... 2165 U/min

8. Geschwindigkeiten (alle Angaben in IAS)

höchstzulässige Geschwindigkeit V_{NE} 320 km/h

horizontale Geschwindigkeit

bei max. Motordauerleistung V_H 360 km/h

Bemessungsgeschwindigkeit

für maximale Böen V_B 310 km/h

Bemessungsmanövergeschwindigkeit V_A 210 km/h

Höchstgeschwindigkeit bei ausgefahrenen

Klappen V_{FE} 165 km/h

kleinste stetige Geschwindigkeit V_{SO} 85 km/h

Geschwindigkeit des besten Steigens V_y 195 km/h

Steigrate bei V_y 15 m/s

9. Massen / Schwerpunkte / Lastvielfache

a) Betrieb

min. Zuladung..... 70 kg

max. Abflugmasse..... 600 kg

Hinweis

Schwerpunktbereich

vordere Grenze..... 285 mm oder 24,7 % MAC

hintere Grenze..... 431 mm oder 39,3 % MAC

Sicheres pos. Lastvielfaches..... 5 g

Sicheres neg. Lastvielfaches..... 3 g

b) Wägung

Leermasse..... gem. Wägebericht kg
Leermassen - Schwerpunktlage..... 252-360 mm oder --- % MAC
Bezugsebene..... Flügelnase am Rumpfanschluss
Flugzeuglage..... Rumpfachse horizontal

Hinweis:

Siehe Betriebshandbuch!

IV. Schleppen

Zugelassen mit Schleppkupplung Typ.....
Maximale Anhängelast [kg].....
Sollbruchstelle [daN].....
Maximale Abflugmasse des schleppenden ULs [kg]

V. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb

Entsprechend dem Handbuch des Musters in der jeweils gültigen Fassung.

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung

Entsprechend dem Handbuch des Musters sowie eine jährliche Nachprüfpflicht.

VI. Instrumentierung

Mindestinstrumentierung.

VII. Ausrüstung

Entsprechend dem zugehörigen Ausrüstungsverzeichnis.

VIII. Ergänzungen

IX. Beschränkungen

X. Bemerkungen

Stallstrips an der Flügelvorderkante.

